

Ämtliche Bekanntmachungen.

Freital

Öffentliche Sitzung des Verwaltungsausschusses findet statt Freitag, den 24. April d. J., abends 7 Uhr in der Verwaltungsstelle C. Die Tagesordnung hängt in den Verwaltungsstellen aus.
 Rat der Stadt Freital, am 20. April 1935.

Zur Durchführung der Impfungen ist die Stadt Freital in einem Impfbezirk zusammengefasst worden.
 Die Vornahme der öffentlichen unentgeltlichen Impfungen erfolgt in den folgenden Unterbezirken:
 Unterbezirk: Stadtteil Deuben in der Pestalozzischule (Berufsschule) am 27. April, nachmittags 2 Uhr.
 Unterbezirk: Stadtteil Döhlen in der Schillerschule, am 28. April, nachmittags 2 Uhr.
 Unterbezirk: Stadtteil Postappel in der Lessingschule, am 29. April, nachmittags 2 Uhr.
 Unterbezirk: Stadtteil Niederhäslich in der Pöschschule, am 30. April, nachmittags 2 Uhr.
 Unterbezirk: Stadtteil Janderode in der Glöckerschule, am 1. Mai, vormittags 9 Uhr.
 Unterbezirk: Stadtteil Burg in der Stifterschule, am 12. Mai, vormittags 9 Uhr.
 Unterbezirk: Stadtteil Birgitz in der Ludwig-Richterschule, am 12. Mai, nachmittags 2 Uhr.

Die Nachschau erfolgt an den gleichen Orten zur gleichen Zeit eine Woche später.
 Der Impfung sind zu unterziehen:
 1. Jedes Kind vor Ablauf des auf sein Geburtsjahr folgenden Kalenderjahres, sofern es nicht nach ärztlichem Zeugnis die natürlichen Mattern überstanden hat.
 2. Alle die Kinder, die im vorigen Jahre schon dazu verpflichtet waren, bei denen aber die Impfung wegen Krankheit unterblieben oder ohne Erfolg gemeint ist.

Kann ein impfpflichtiges Kind nicht geimpft werden, so ist dieses in den Impfterminen dem Impfarzte zur unentgeltlichen Untersuchung vorzuführen.
 Wenn die Kinder anderswo als in den öffentlichen Terminen geimpft werden, so ist solches unter Vorlegung des Impfscheines im Impfsamt (Gesundheitsamt, Osterbergstr. 4) anzuzeigen.

Aus einem Hause, in dem anstehende Krankheiten, wie Scharlach, Masern, Diphtherie, Krupp, Keuchhusten, Scharlach, totenartige Entzündung oder die natürlichen Pocken herrschen, dürfen die Impfungen zum allgemeinen Termine nicht gebracht werden.

Die Kinder müssen zum Impftermine mit reingewaschenem Körper und mit reinen Kleidern gebracht werden.
 Eltern, Pflegeeltern und Vormünder, deren Kinder und Pflegekinder ohne gesetzlichen Grund dieser Vorladung oder ungeachtet der Impfung oder nachfolgenden Nachschau entzogen geblieben sind, oder die den Nachweis, warum die Impfung unterblieben, oder daß dieselbe von einem anderen als dem Bezirksimpfarzte vorgenommen worden ist, nicht beibringen, werden

mit Geld bis zu 50 Mark oder mit Haft bis zu 3 Tagen bestraft, auch gelangt das Strafverfahren so lange zur Fortsetzung, bis dem Impfscheine Genüge geleistet worden ist.
 Gleichzeitig wird hiermit bekanntgegeben, daß der Stadtarzt Dr. med. Grube hier als stellvertretender Impfarzte für den gesamten Impfbezirk Freital in Pflicht genommen worden ist.
 Rat der Stadt Freital, am 20. April 1935.
 H. T. u. Sp. B.

Sonder-Angebot MÖBEL

Nur kurze Zeit

- Bettstellen in Eiche u. Nußbaum, gemalt v. M. 25⁰⁰ an
- Reform-Bettstellen in großer Auswahl v. M. 25⁰⁰ an
- Kleiderschränke mit und ohne Wäscheinrichtung, extra tief v. M. 59⁰⁰ an
- Waschkommode mit Platte v. M. 48⁰⁰ an
- Nachtschränken mit Platte v. M. 18⁰⁰ an
- Kommoden v. M. 38⁰⁰ an
- Stühle v. M. 8⁰⁰ an
- Stahl-Matratzen v. M. 10⁰⁰ an
aus eigener Werkstatt
- Auflege-Matratzen dreiteilig v. M. 21⁰⁰ an
- Chaiselongue l. rein Werg u. Pließ v. M. 39⁰⁰ an
- Rauchtisch v. M. 16⁰⁰ an
- Steppdecken v. M. 17⁵⁰ an
- Kompl. Schlafzimmer v. M. 280⁰⁰ an

E. Goldhammer
 19 Große Brüdergasse 19

Gemeinschaft prolet. Freidenker
 Freitag, den 24. 4. 8 Uhr im Gasthof Wölfnitz
 großer wissenschaftl. Lichtbildvortrag über
 „Der vorgeschichtl. Mensch“, Mitwirk: Arch.
 Masdolinisten-Kindergruppe, Eintritt 20 Pf.
 L. A. Hermann Jacob, Vorsitzender
 Grillenburger Straße 15

Bierhandlung
Kurt Noack
 PIRNA
 Dohnaischer Platz 3

Bei Einkehr eines Anzuges einen sauberen Selbsthinder gratis

Wollt ihr billig kaufen Müßt zu Pimsler laufen

Dort kann man sich noch preiswert und schick in Herrengarderobe eindecken

Schwedenmäntel für das Frühjahr **äußerst preiswert**

Anzüge hochmodern von 20⁰⁰ an

Lange und Breechesosen von 5⁰⁰ an

Gummimäntel für Herren und Damen von 17⁰⁰ an

27 Pimsler 27

Dresden, Landhausstraße
 nächst dem Pirschen 1., über Brüdergasse
 Sämtliche Straßenbahnlinien

Könnt auch langsam geh'n Pimsler bleibt besteh'n

Kunden von auswärtig erhalten Fahrvergütung

5 **GRITZNER- und KÖHLER- Nähmaschinen:**
 die führenden Weltmarken
 Ober 4 Millionen im Gebrauch
 Alles Zubehör für Nähmaschinen — Garn Oel — Stopfapparate — Stopf- u. Strickgen Auf Wasch- u. Unterleuchtung, bei Verzögerung gratis

Arthur Fontstüch
 Wallstraße 23 **Reparatur-Werkstatt!**

Felsenkeller Copik
 Morgen Freitag
Schlachtfest
 Musikalische Unterhaltung
 Es laden höflich ein
R. Wirthgen und Frau.

Den Genossinnen und Genossen der Zellengruppe 4 (Distrikt 5) Neust. Ost, zur Kenntnis, daß unsere Genossin

Seidel
 am Dienstag verstorben ist.
 Die Einäscherung findet Freitag, 24. 4., nachm. 2 Uhr im Krematorium Tolkewitz statt.
 Wir werden ihr ein bleibendes Andenken bewahren.
Zellengruppe 4.

Ich bin beim Amtsgericht und Landgericht Dresden als **Rechtsanwalt** zugelassen.

Meine Kanzlei befindet sich **Johann-Georgen-Allee 27**
 Tel. 23 739

Sprechstunden täglich 4 bis 7 Uhr nachm., sonst nach Vereinbarung

Dr. Rolf Helm

Theater am Wasaplaz

Heute und folgende Tage:
Die ewige Sünde!
 Drama in 3 Akten von C. M. Jacoby
 Beginn Wechseltags 8¹⁵ Uhr, Sonntags 7¹⁵ Uhr

Sonn- und Privatop. 8¹⁵ Uhr nachmittags:
Hänsel und Gretel
 Kasperlreigen von Henig

Tymians Täglich
Das Thalia- 8 Uhr
 einzige wirkliche Theater
Volkstheater Dresdens

Vorzugskarten außer Sonntags gültig

Achtung! Achtung!
Fahrräder

Warum haben Sie noch kein Fahrrad? Bei 25 Mt. Anschaffung erhalten Sie das Rad sofort mit Vollführung. Keine Marken. Dresden-N., Marktplanstr. 29

Gasthaus „Stadt Dresden“ Freital, Pöschstr. 25
 Freitag Schlachtfest
 Sonntag zur Wahl Braunwurstessen. Meine Gäste sind hierzu herzlich eingeladen.
 1015

Vom Guten das Beste!

GGG

Seifen und Waschlösungsmittel

Essenbeinseife . . . 100 g 15 Pf.	Seifenpulver 30%, . . . 250 g 25 Pf.
Haushaltseife . . . 200 g 21 "	Seifenpulver, lose, . . . 250 g 24 "
Kernseife, Blockform 200 g 24 "	Sauerstoffwaschlösungsmittel „Pamot“, Paket 1/2, Pfd. 40 "
Spezialkerseife . . . 200 g 24 "	(Weißt schön ebendüchtig)
Spezialkerseife . . . 250 g 30 "	Seifenpulver mit Schmelz . . . 250 g 40 "
Waschkerseife . . . 250 g 32 "	Seifenpulver mit Schmelz . . . 250 g 40 "
„Spezialmarke“ . . . 250 g 38 "	Geförnte Kernseife . . . 250 g 45 "
Benzinseife . . . 330 g 50 "	Weiß geförnte Seife . . . 250 g 52 "
Spezialkerseife . . . 300 g 100 "	Terpentinselze . . . 250 g 52 "
Seifenlösen . . . Paket 35 "	Bleichsoda . . . 250 g 15 "

GGG-Feinseifen

Blumenseife, Stück 20, 18, 16 Pf.	Blütenseife . . . Stück 30 Pf.
Familienseife . . . Stück 18 Pf.	Villennichseife . . . 30 "
Wandseife . . . 20 "	Helltropfseife . . . 30 "
Zollettenseife . . . 20 "	Edelmarke . . . 35 "
Rotseife . . . 25 "	Bermanenseife . . . 35 "
Vanolinseife . . . 30 "	Babelseife . . . 38 "
Buttermilchseife . . . 30 "	Gingerindblumenseife . . . 45 "
Hibiscusseife . . . 30 "	Orangenblütenweisse in Orangenkarton, 4 3 Stück 240 "
Konkurrenzseife . . . 30 "	
Kafferseife . . . 16 "	Teerseife . . . Stück 15 Pf.
Kafferseife, allerl. in Stangen, mit Aluminiumblech Stück 50 "	Wollseife . . . 15 "
Gefäßstangen . . . 30 "	Glycerinseife . . . 20 "
	Sanitätsglycerinseife . . . 20 "

Erhältlich in allen Verteilungsstellen des Konsumvereins

Vorwärts

Kaffee
 steht frisch gemahlen
 1/2 Pfd. 80 — 130 Pfg.

Hellmuth Pilz
 (vordem Borgo)
Freital-Po.
 Ost-Dresdener Str. 60
 (neben der Apotheke)

Musikinstrumente 1942

Orgeln, Mandolinen, Mandolen, Cellomandolinen, Konzert-, Streich- u. Akkordeon-Gitarren, Klaviers, sowie sämtliche Bestandteile wie Bögen, Saiten, Stegwerk. Gewissenhafte Ausführung von Reparaturen an allen Streich- u. Puffinstrumenten, sowie Herstellung von Instrumenten nach eigener Angabe

Berand nach überall bei angenehmer Zelfachlung.

Walter Wunderlich
 Musikalien- und Reparatwerkstatt
 Hirschfelde 1. Sa., Pittauer Str. 212

Wollen Sie kaufen billig ein, **Schuhe** gibts bei mir groß und klein, alle Sorten, schwarz und braun, auch welche für ältere Frau'n. Scheuen Sie nicht den Weg nach hier. Auch Sandalen und Segeltuchschuh gibt's bei mir.

Schuhwaren aller Sorten führe ich, Kommen Sie her, zögern Sie nicht!

Gustav Göhler, Schuhwarenlager
 Heldenau-Süd, Pirnaer Straße 15
 schrägüber der Post

Kein Laden! Kein Laden!

Hermann Jenz & Brand-Gebhardt

ff verb. te Kaffees — Kolonialwaren — Spirituosen
 Tabak, Zigarren, Zigaretten.

Fleisch- u. Wurstwaren
 empfl. billigt

Rich. Braun
 Freiberg

LE-ER!
 herkömmlich bei Einkauf der Arbeiterstimme

Zagesst...
 ein mörderi...
 die elenden...
 alle Mächte...
 ten, die Art...
 gelöst sich...
 Der wi...
 dem Fuße...
 Regierung...
 offenkundig...
 iediffinitur...
 Seibst...
 nase, die die...
 von der „pa...
 leht in ihren...
 die Arlieg...
 Unter der...
 bündnissen...
 Zweide der...
 tragung ber...
 den Kapital...
 In diese...
 Proletariats...
 ein...
 um unter d...
 für seine J...
 noch immer...
 und Zerleg...
 getragen w...
 internation...
 stehen. Die...
 Volkst der...
 Sie be...
 Die dem...
 gefüllt. Sie...
 revolutionäre...
 hat sie das...
 Teute...
 ganzen Welt...
 Sie haben...
 Kulturreich...
 von Millionen...
 deren Klau...
 wollte und...
 jankheit des...
 gilt nicht...
 und der teuf...
 Proletariat...
 überzeugt, d...
 nicht am Jon...
 Karl Liebk...
 der Tausend...
 Seid hinter...
 Millionen...
 Genossen...
 Mit...
 Zentra...
 An die...
 Wir ten...
 geschloßen...
 Kapitalisten...
 schiden wird...
 Das Pro...
 heit geopfert...
 Herzens auf...
 ichenden...
 schaft, niemo...
 Das S...
 medien...